

**Zuckersucht GmbH**

Aschheim

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021**Bilanz**

Aktiva		
	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Anlagevermögen	281.993,00	356.154,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7.622,00	9.999,00
II. Sachanlagen	274.371,00	346.155,00
B. Umlaufvermögen	2.398.063,67	1.858.198,89
I. Vorräte	272.330,66	496.987,10
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.474.887,61	814.321,89
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	151.498,81	103.265,42
davon gegen Gesellschafter	151.498,81	101.438,45
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	650.845,40	546.889,90
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.461,00	4.448,36
Aktiva	2.682.517,67	2.218.801,25
Passiva		
	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Eigenkapital	437.747,45	13.417,32
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Bilanzgewinn	412.747,45	-11.582,68
davon Verlustvortrag	11.582,68	-487.786,12
B. Rückstellungen	317.355,00	242.562,00
C. Verbindlichkeiten	1.927.415,22	1.962.821,93



Passiva		
	31.12.2021	31.12.2020
	EUR	EUR
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.151.415,22	1.186.821,93
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	776.000,00	776.000,00
Passiva	2.682.517,67	2.218.801,25

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Zuckersucht GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Aschheim
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	München
Register-Nr.:	133144

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gem. § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet. Die Pensionsrückstellungen betragen EUR 261.096,00.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden



Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt EUR 1.151.415,22 (Vorjahr: EUR 1.186.821,93).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt EUR 776.000,00 (Vorjahr: EUR 776.000,00).

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Außerplanmäßige Abschreibungen auf das Anlagevermögen

Erläuterung der Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung

Bei den Erträgen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung handelt es sich in Betrag und Art im Einzelnen um:

Bei den Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung handelt es sich in Betrag und Art im Einzelnen um:

sonstige Berichtsbestandteile

Aschheim im März 2023, gez. Bernhard Dostler

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 31.03.2023 festgestellt.